

Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten

01.12.2021

Niederschrift 14. Sitzung des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten

Sitzungstermin:	Montag, 11.10.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Kulturhaus Letzlingen, Alte Poststraße 1, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Stadträte

Herr Oliver Stegert
Herr Gustav Wienecke
Herr Daniel Läsecke
Herr Sieghard Dutz
Herr Klaus Fehse
Herr Andreas Höppner
Herr Fabian Prochorowsky
Herr Norbert Tendler

Verwaltung

Frau Mandy Schumacher
Herr Leiter Dezernat I Andreas Hensel

Bürgermeisterin
Dezernatsleiter Dezernat I Innere Verwaltung,
Bürger- und Rechtsangelegenheiten
Leiterin Bürgeramt Dezernat I
Leiter Bauamt Dezernat II
Mitarbeiter Ordnungsamt Dezernat I
Mitarbeiter EDV Haupt- und Organisationsamt
Dezernat I

Frau Isolde Niebuhr
Herr Ottmar Wiesel
Herr Sven Rasch
Herr Norbert Bucklitsch

Gäste

Herr Dipl.-Ing. Ingolf Fietz
Frau Adele Heisecke
Frau Lillianne Kuhn
Herr Dirk Kuke
Frau Luisa Rohr

TOP 5 Ingenieurbüro bis 19.34 Uhr
TOP 4 Kuhn Pramann Architekten bis 19.39 Uhr
TOP 4 Kuhn Pramann Architekten bis 19.39 Uhr
TOP 4 i. V. für den Betreiber CONVIVO bis 19.39
Uhr
TOP 7 Firma Heyder und Partner bis 20.03 Uhr

Frau Schellhorn

Presse

Frau Ahlfeld
Herr Schmidt

Red. d. Volksstimme bis Ende öffl. Teil 20.18 Uhr
Red. der Altmark Zeitung bis Ende öffl. Teil 20.18
Uhr
Red. der Altmark Zeitung bis Ende öffl. Teil 20.18
Uhr

Frau Schmidt

Abwesend:

Stadträte

Herr Otto Grothe

unentschuldigt

Sachkundige Einwohner

Herr Jörg Gebur
Herr Simon Lansmann
Herr Mario Rogge
Herr Uwe Schlonsak
Herr Daniel Sobainiski

unentschuldigt
unentschuldigt
unentschuldigt
unentschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 4 Projektvorstellung Seniorenresidenz - Remonte II im OT Gardelegen
Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Architekten und der Betreiber Convivo eingeladen.
- 5 Kita Mieste - Erweiterungsbau - Entwurf
Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Planer eingeladen.
Vorlage: 203/17/21
- 6 2. Änderung der Friedhofssatzung der Hansestadt Gardelegen vom 26.10.2015 (Beschluss-Nr. 144/10/15), zuletzt geändert am 03.12.2018 (Beschluss-Nr.382/35/18)
Vorlage: 194/17/21
- 7 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Hansestadt Gardelegen (Friedhofsgebührensatzung) vom 07.12.2015 (Beschluss-Nr. 145/10/15) zuletzt geändert am 03.12.2018 (Beschluss-Nr. 381/35/18)
Zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Schellhorn, Fa. Heyder und Partner, eingeladen.
Vorlage: 195/17/21
- 8 Entwurf - 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen in einem Teilbereich der Ortslage Solpke
Vorlage: 192/17/21
- 9 Entwurf - Bebauungsplan "Am Sportplatz" im Ortsteil Solpke"
Vorlage: 196/17/21
- 10 2. Entwurf - Bebauungsplan "Am Kämmereiforst - Nördlicher Abschnitt"
Vorlage: 197/17/21
- 11 Aufstellung - Ergänzungssatzung Ortsteil Köckte "Köckter Feldstraße"
Vorlage: 201/17/21
- 12 Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt Gardelegen"
Vorlage: 198/17/21
- 13 Überplanmäßige Mehrauszahlungen in Höhe von 160.000 € für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in der Hansestadt Gardelegen OT Estedt
Vorlage: 200/17/21
- 14 Leerstandskataster
Vorlage: 202/17/21
- 15 Abberufung der Stellvertreter und Entsendung von Stellvertretern in die Unterhaltungsverbände "Untere Ohre", "Obere Ohre", "Milde/Biese", "Uchte" und "Tanger"
Vorlage: 199/17/21
- 16 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten und der Beschlussfähigkeit
- Der Ausschussvorsitzende, Stadtrat Stegert, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.
- Als fehlendes Mitglied wird Stadtrat Otto Grothe festgestellt.
- Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 8 Stadträten gegeben.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Der Ausschussvorsitzende legt dar, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 3 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bau- und Ordnungsangelegenheiten, Stadtrat Stegert, stellt fest, dass Anfragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht vorliegen.

TOP 4 Projektvorstellung Seniorenresidenz - Remonte II im OT Gardelegen
Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Architekten und der Betreiber Convivo eingeladen.

In Vertretung für den Betreiber Convivo ist Frau Luisa Rohr anwesend. Frau Rohr stellt durch eine Präsentation das Unternehmen Convivo als Betreiber der geplanten Seniorenresidenz vor. Sie geht auf das Pflegekonzept ein. Desweiteren schildert sie, dass Einzelzimmer und auch Servicewohnungen geplant sind.

Ebenfalls anwesend in der Sitzung sind die Architektinnen Frau Lillianne Kuhn und Frau Adele Heisecke.

Frau Kuhn stellt die detaillierte Gebäudeplanung der Seniorenresidenz in einer Präsentation vor.

Im Anschluss an die Präsentation folgt eine Diskussionsrunde der Ausschussmitglieder und den geladenen Gästen, in der die aufkommenden Fragen beantwortet werden.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stegert, stellt fest, dass weitere Fragen zur Präsentation nicht vorliegen.

Frau Rohr, Frau Kuhn und Frau Heisecke verlassen um 19.39 Uhr die Sitzung.

TOP 5 Kita Mieste - Erweiterungsbau - Entwurf
Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Planer eingeladen.
Vorlage: 203/17/21

Zum Tagesordnungspunkt eingeladen ist der Planer Herr Fietz. Herr Fietz erläutert mit einer Präsentation den Entwurf des geplanten Erweiterungsbaus der Kindertageseinrichtung in Mieste. Das bestehende Konzept soll für den Anbau übernommen werden, erklärt Herr Fietz.

Im Anschluss folgt eine Diskussionsrunde der Ausschussmitglieder zur Beschlussvorlage.

Herr Stegert als Ausschussvorsitzende stellt fest, dass keine Fragen unbeantwortet bleiben und weitere Anfragen zur Vorlage nicht vorliegen.

Herr Fietz verlässt um 19.41 Uhr die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Bau- und Ordnungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Vorlage 203/17/21 – Kita Mieste – Erweiterungsbau – Entwurf – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- TOP 6 2. Änderung der Friedhofssatzung der Hansestadt Gardelegen vom 26.10.2015 (Beschluss-Nr. 144/10/15), zuletzt geändert am 03.12.2018 (Beschluss-Nr.382/35/18)
Vorlage: 194/17/21

Herr Stegert stellt fest, dass Anfragen zur Beschlussvorlage nicht vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Stegert lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Bau- und Ordnungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Vorlage 194/17/21 – 2. Änderung der Friedhofssatzung der Hansestadt Gardelegen – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- TOP 7 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Hansestadt Gardelegen (Friedhofsgebührensatzung) vom 07.12.2015 (Beschluss-Nr. 145/10/15) zuletzt geändert am 03.12.2018 (Beschluss-Nr. 381/35/18)
Zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Schellhorn, Fa. Heyder und Partner, eingeladen.
Vorlage: 195/17/21

Herr Stegert begrüßt Frau Schellhorn der Firma Heyder und Partner, die zur Sitzung anwesend ist. Er eröffnet eine Fragerunde zur Beschlussvorlage. Frau Schellhorn beantwortet die Anfragen der Ausschussmitglieder.

Die Bürgermeisterin fasst zusammen, die Kosten, die tatsächlich angefallen sind, ergaben die Grundlage für die Berechnung der Gebühren. Es ist kein Schätzbetrag und kein statistisch festgelegter Betrag. Sie weist daraufhin, dass man sich die Grundlagen für die Kosten von Frau Schellhorn erklären oder zeigen lassen kann.

Frau Niebuhr, Leiterin des Bürgeramtes, fügt hinzu, dass es sich bei der Gebühr, um eine Gebühr für die Dauer von 25 Jahren handelt. Die Gebühr ist einmalig zum Eintritt des Todes, und dann folgt keine weitere Gebühr.

Herr Wienecke hinterfragt die Zahlen für die Berechnung der Friedhofsgebühren und kritisiert, dass es sich hier um die 3. Kostensteigerung seit 2015 handle. Es liegt hier eine Preissteigerung von 100% vor, gegenüber Einzelgräbern, die vorher schon da waren, wirft

Herr Wienecke weiter ein.

Für den in der Kalkulation (Seite 4 Abs.3) angegebenen 5% Abschlag für das öffentliche Interesse, schlägt er 20% Abschlag vor.

Frau Schellhorn erklärt, dass es ursprünglich im Jahr 2015 zwei Kalkulationen gab, eine für den Friedhof in Gardelegen und eine für alle anderen Friedhöfe. Letztendlich wurde aber entschieden eine gesamtheitliche Kalkulation zu machen, in die alle Daten eingehen. Das Ergebnis daraus, ist eine einheitliche Gebühr, so Frau Schellhorn.

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, wenn das abgeändert werden soll, muss es dazu einen konkreten Antrag einer Fraktion geben.

Herr Dutz fragt nach, ob bei der Gestaltung des Friedhofes wieder Kosten auf die Bürger zukommen?

Die Leiterin des Bürgeramtes, Frau Niebuhr, erklärt das Entwicklungskonzept sind die Aufwendungen für die Friedhöfe, die in die Kalkulation einfließen.

Stadtrat Wienecke greift sein Anliegen zu der 100% Steigerung in den letzten 6 Jahren erneut auf.

Herr Stegert als Ausschussvorsitzender bittet Herrn Wienecke direkt mit Frau Niebuhr in Kontakt zu treten, um das Anliegen zu klären.

Um Rückstellung der Beschlussvorlage bittet Stadtrat Wienecke.

Die Bürgermeisterin hinterfragt, was eine Rückstellung erziele und fasst zusammen, dass die Rechnungen entsprechend gestiegen sind und die Kosten ergeben die Grundlage für die Berechnung der Kalkulation.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich und stellt fest, dass keine weiteren Anfragen der Ausschussmitglieder vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stegert, lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Bau- und Ordnungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit die Vorlage 195/17/21 – 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Hansestadtgardelegen (Friedhofsgebührensatzung) – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	1

- TOP 8 Entwurf - 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen in einem Teilbereich der Ortslage Solpke
Vorlage: 192/17/21

Herr Stegert, als Ausschussvorsitzender, stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Vorlage 192/17/21 – Entwurf – 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Einheitsgemeinde der Hansestadt Gardelegen in einem Teilbereich der Ortslage Solpke – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 9 Entwurf - Bebauungsplan "Am Sportplatz" im Ortsteil Solpke"
Vorlage: 196/17/21

Herr Stegert, als Ausschussvorsitzender, stellt fest, dass keine Anfragen bestehen und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Vorlage 196/17/21 – Entwurf – Bebauungsplan „Am Sportplatz“ im Ortsteil Solpke – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 10 2. Entwurf - Bebauungsplan "Am Kämmereiforst - Nördlicher Abschnitt"
Vorlage: 197/17/21

Herr Prochorowski fragt, warum es einen Wechsel des Vorhabenträgers gab?

Der Bauamtsleiter erklärt, dass es sich hierbei um eine private Fläche, die das Vorhaben bei der Stadt durchläuft, handelt. Die bisherige Vorhabenträgerin wollte nicht mehr weiter machen, aber es hat sich ein Nachfolger gefunden.

Herr Stegert stellt fest, dass keine Anfrage unbeantwortet bleibt und keine weiteren Anfragen vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Vorlage 197/17/21 – 2. Entwurf – Bebauungsplan „am Kämmereiforst – Nördlicher Abschnitt – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 11 Aufstellung - Ergänzungssatzung Ortsteil Köckte "Köckter Feldstraße"
Vorlage: 201/17/21

Der Ausschussvorsitzende erinnert daran, dass die Aufstellung der Ergänzungssatzung Köckte schon im letzten Ausschuss auf der Tagesordnung stand und abgelehnt wurde.

Herr Stegert fragt, ob es einen neuen Sachstand gibt?

Die Bürgermeisterin erklärt, der Ortschaftsrat tagt erst am Mittwoch, d. h. Informationen zu

dem Abstimmungsergebnis aus dem Ortschaftsrat können erst danach gegeben werden.

Ob eine Abstimmung erfolgen soll, wird vom Ausschussvorsitzenden erfragt.

Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf abzustimmen.

Herr Stegert als Ausschussvorsitzender stellt fest, dass keine Anfragen zu der Vorlage bestehen und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit, die Vorlage 201/17/21 – Aufstellung – Ergänzungssatzung Ortsteil Köckte „Köckter Feldstraße“ – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	2

- TOP 12 Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt Gardelegen"
Vorlage: 198/17/21

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stegert stellt fest, dass keine Anfragen zu der Vorlage vorliegen und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Bau- und Ordnungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Vorlage 198/17/21 – Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Gardelegen“ – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- TOP 13 Überplanmäßige Mehrauszahlungen in Höhe von 160.000 € für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in der Hansestadt Gardelegen OT Estedt
Vorlage: 200/17/21

Herr Stegert als Ausschussvorsitzender stellt fest, dass keine Anfragen unbeantwortet bleiben und keine weiteren vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Bau- und Ordnungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Vorlage 200/17/21 – Überplanmäßige Mehrauszahlungen in Höhe von 160.000 € für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in der Hansestadt Gardelegen OT Estedt – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 14 Leerstandskataster

Vorlage: 202/17/21

Herr Stegert, als Ausschussvorsitzender, stellt fest, dass keine Anfragen vorliegen und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mit Stimmenmehrheit, die Vorlage 202/17/21 – Leerstandskataster – zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

TOP 15 Abberufung der Stellvertreter und Entsendung von Stellvertretern in die Unterhaltungsverbände "Untere Ohre", "Obere Ohre", "Milde/Biese", "Uchte" und "Tanger"

Vorlage: 199/17/21

Die Bürgermeisterin gibt die Ergänzung, dass die AfD Fraktion eine Nachmeldung gemacht hat.

Da seitens der Fraktion nicht genau benannt wurde, für welchen Unterhaltungsverband die Nachmeldung von Herrn Fromm ist, schlägt der Ausschussvorsitzende vor die Vorlage zurückzustellen.

Der Ausschussvorsitzende lässt darüber abstimmen, die Beschlussvorlage zurück zustellen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten eschließt einstimmig, die Vorlage 199/17/21 – Abberufung der Stellvertreter und Entsendung von Stellvertretern in die Unterhaltungsverbände „Untere Ohre“, „Milde/Biese“, „Uchte“ und „Tanger“ zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 16 Anfragen und Anregungen

Herr Höppner fragt nach der Planung Hort Mieste, da es dort auch ziemlich knapp wird.

Leiter des Bauamtes, Herr Ottmar Wiesel, erläutert, dass es zum Anbau des Hortgebäudes in Mieste in der nächsten Ausschusssrunde eine Vorlage geben wird. Herr Fietz wird auch dieses Projekt vorstellen. Es werden ungefähr 30 Hortplätze in Mieste benötigt.

Herr Wienecke beklagt sich darüber, dass die Winterdienstverträge bereits raus geschickt wurden, obwohl dazu vorher noch in der Ortsbürgermeisterrunde gesprochen werden sollte. Er fragt nach, ob es noch die Möglichkeit gibt, etwas zu ändern.

Die Bürgermeisterin entgegnet, dass alle Ortsbürgermeister rechtzeitig angeschrieben wur-

den und in jedem Ortsteil festgelegt werden sollte, welche Straßen beabsichtigt sind. Die einzelnen Kriterien sind benannt wurden.

In jedem Vertrag steht, dass der Ortsbürgermeister in ernsten/akuten Fällen reagieren darf.

Frau Niebuhr gibt eine Mitteilung darüber, dass die Trockenheit und auch der Borkenkäfer bei den Bäumen auf dem Friedhof Spuren hinterlassen. Im Frühjahr erfolgte eine Besichtigung durch das Forstamt des Baumbestandes. Im Ergebnis müssen bis zu 130 Bäume mit einem Stammdurchmesser zwischen 10 und 70 cm gerodet werden. Die Arbeiten wurden ausgeschrieben und sollen im November beginnen.

Herr Prochorowski fragt nach der Dokumentation von Baumfällungen z.B. Solpke?

Der Bauamtsleiter Herr Wiesel bestätigt, dass eine Dokumentation durch das Amt für Grün- und Parkanlagen erfolgt.

Herr Läsecke fragt nach Ausgleichs- und Ersatzpflanzungen? Herr Wiesel Bestätigt, dass immer Ausgleichs- und Ersatzpflanzungen zu leisten sind.

Da keine weiteren Anfragen und Anregungen vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzenden den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.18 Uhr.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Oliver Stegert
Vorsitzender des Ausschusses
für Bau- und Ordnungsangelegenheiten

Melanie Behnert